

**Zeitschrift:** Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le collectionneur et généalogiste suisse  
**Herausgeber:** Schweizer Bibliophilen-Gesellschaft; Schweizerische Gesellschaft für Familienforschung; Vereinigung Schweizerischer Bibliothekare  
**Band:** 10 (1936)  
**Heft:** 1: Der Schweizer Sammler und Familienforscher = Le Collectionneur et généalogiste suisse

## Titelseiten

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 29.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

---

# DER SCHWEIZER SAMMLER UND FAMILIENFORSCHER

*Le Collectionneur et généalogiste suisse*

*Bücher, Ex-libris, Graphik, etc.*

Organ der  
Schweizer Bibliophilen Gesellschaft, der  
Vereinigung schweiz. Bibliothekare und  
der schweiz. Gesellschaft für Familien-  
forschung

*Livres, Ex-libris, Estampes, etc.*

Organe de la  
Société suisse des bibliophiles, de  
l'Association des Bibliothécaires suisses  
et de la Société suisse d'études  
généalogiques

---

Herausgeber: Dr. *Wilh. J. Meyer*

Verleger: Apiarius-Verlag (Paul Haupt), Bundesgasse 34, Bern

---

## *Aus Luzerns Buchdruckergeschichte*

Vortrag, gehalten an der Jahresversammlung 1935 in Luzern

von Dr. *Fritz Blaser*, Luzern

Nur in kurzen Zügen möchte ich ein Bild der Entwicklung der Buchdruckerkunst in der Stadt Luzern entwerfen.

Unter den schweizerischen Druckorten hat Luzern nie den Ruhm Zürichs, Genfs oder Basels für sich in Anspruch nehmen können, denn hier wirkten keine Froschauer, Estienne und Froben. Die meisten Drucker des alten Luzern waren kaum über die Grenzen der engern Heimat hinaus bekannt. Und doch wird der «Gesamtkatalog der Wiegendrucke» auch Luzernerdrucke auführen, denn Beromünster zählt, wie Sie alle wissen, zu den Druckorten der Inkunabelzeit. Beromünster war auch in der damaligen Eidgenossenschaft — um 1470 — der erste Druckort der Schweiz, denn Basel, das vor Beromünster schon Offizinen hatte, trat erst 1501 in den Bund. Heute noch ist der Mamotrectus, das wichtigste Werk der Beromünster Frühdruckzeit, der *erste* datierte Druck der Schweiz.